

28. Februar 2020

# 5. Regionaler Sozialbericht Berlin und Brandenburg 2019



## Regionaler Sozialbericht Berlin und Brandenburg

### » **Fünfter Bericht → 1996 bis 2018**

### » **Indikatoren zur sozialen Sicherheit und sozialen Integration**

- » Einkommensarmut und Einkommensverteilung
- » Abhängigkeit von Mindestsicherungsleistungen
- » Qualifikationsniveau und Erwerbsbeteiligung
- » Gesundheitsverhalten
- » Wohnsituation

### » **Analysen für Berlin und Brandenburg**

- » Länderebene, Kreis- bzw. Bezirksebene, Vergleich mit Bundesdurchschnitt
- » relevante soziale Gruppen



## Armutsgefährdung

- » **Relative Einkommensarmut** in der Definition der Europäischen Union:

**Personen, Familien und Gruppen sind arm, wenn sie „über so geringe (materielle, kulturelle und soziale) Mittel verfügen, dass sie von der Lebensweise ausgeschlossen sind, die in dem Mitgliedsstaat, in dem sie leben, als Minimum annehmbar ist.“**

## Armutsgefährdung

### » **Armutsgefährdungsquote (auch Armutsrisikoquote):**

Anteil der Bevölkerung, dem weniger als 60 Prozent des mittleren bedarfsgewichteten Pro-Kopf-Einkommens zur Verfügung stehen

### » Euro-Wert an der 60 Prozent-Schwelle → **Armutsgefährdungsschwelle**

## Armutsgefährdung

### » **Armutsgefährdungsquote (auch Armutsrisikoquote):**

Anteil der Bevölkerung, dem weniger als 60% des mittleren bedarfsgewichteten Pro-Kopf-Einkommens zur Verfügung stehen

- » Einkommensarmut; Vermögen/Schulden unberücksichtigt
- » Median relativ robust, nicht abhängig von Extremwerten
- » bedarfsgewichtete Haushaltgröße nach OECD-Skala
  - erste Person = 1
  - jede weitere Person ab 14 Jahren = 0,5
  - jede weitere Person bis 13 Jahre = 0,3
- » Regionalbezug

## Armutsgefährdungsquoten 2018

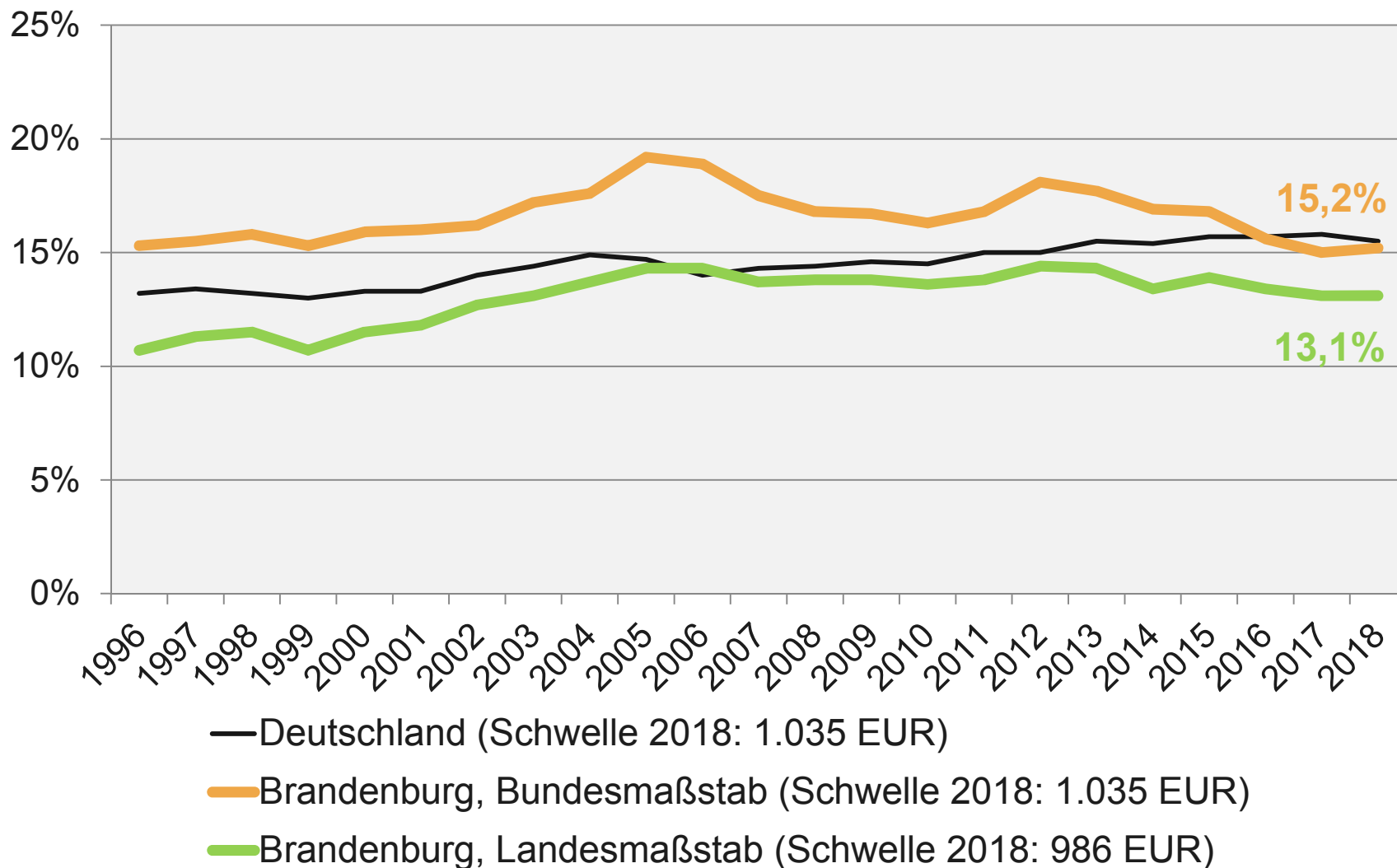
Armutsgefährdungsschwelle Deutschland 2018: 1.035 EUR

Armutsgefährdungsschwelle Brandenburg 2018: **986 EUR**

	Bundesmedian		Landesmedian
	%	Rang	%
Bayern	11,7	1	14,5
Baden-Württemberg	11,9	2	15,2
<b>Brandenburg</b>	<b>15,2</b>	3	<b>13,1</b>
Hamburg	15,3	4	18,4
Schleswig-Holstein	15,3	5	15,9
Rheinland-Pfalz	15,4	6	16,5
Hessen	15,8	7	16,9
Niedersachsen	15,9	8	15,0
Saarland	16,0	9	16,0
Thüringen	16,4	10	11,9
Sachsen	16,6	11	12,3
Nordrhein-Westfalen	18,1	12	16,6
Berlin	18,2	13	16,5
Sachsen-Anhalt	19,5	14	14,0
Mecklenburg-Vorpommern	20,9	15	14,2
Bremen	22,7	16	17,6
<b>Deutschland</b>	<b>15,5</b>		

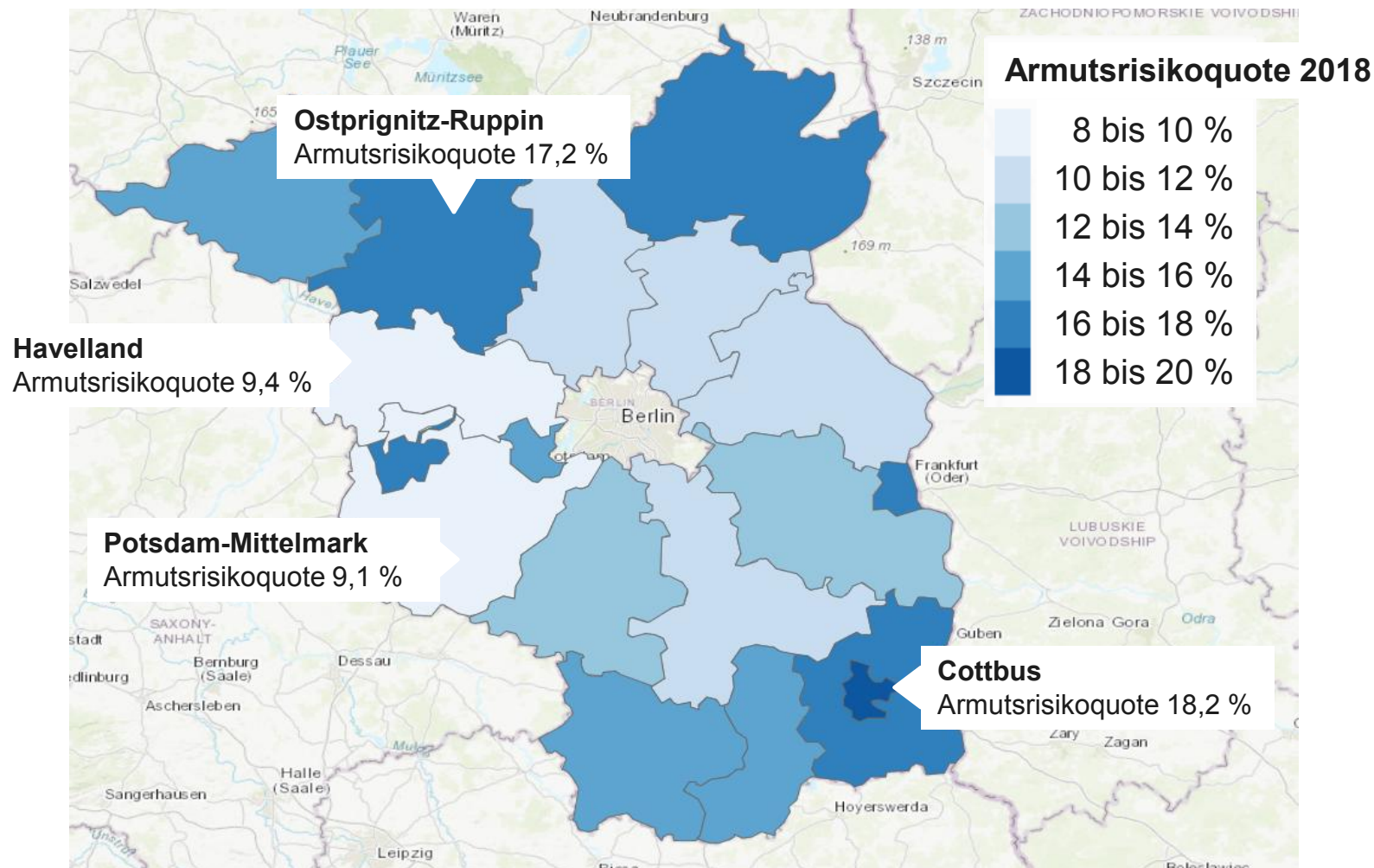
## Armutsgefährdungsquoten Brandenburg 1996 - 2018

- » **Brandenburg im Bundesvergleich seit 2016 unter Bundesdurchschnitt, Tendenz seit 2013 fallend**



## Armutsgefährdungsquoten Brandenburg 2018 - Landesmaßstab

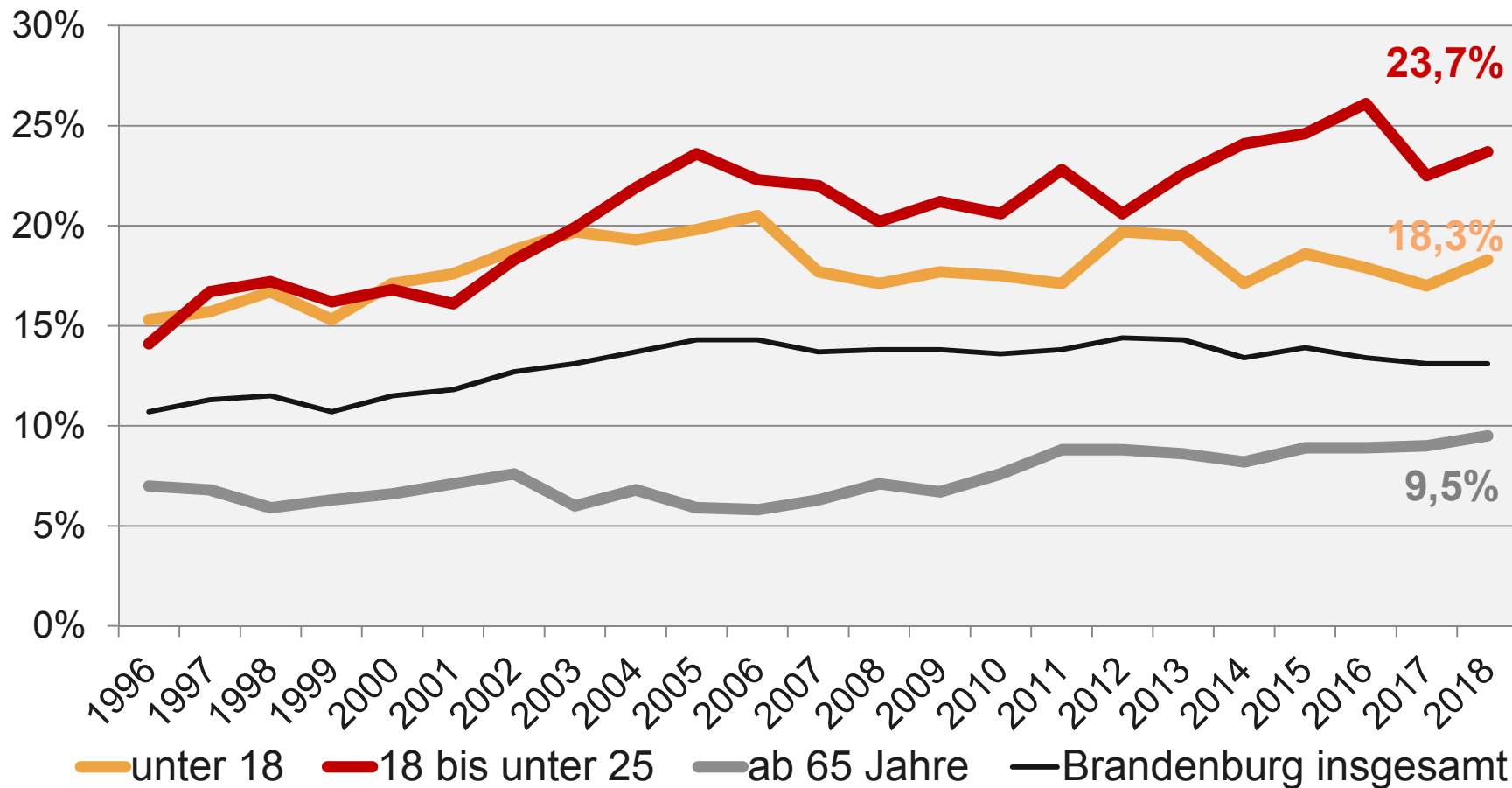
- » Regionale Unterschiede - **kreisfreie Städte und Berlin-ferne Regionen** besonders von relativer Einkommensarmut betroffen





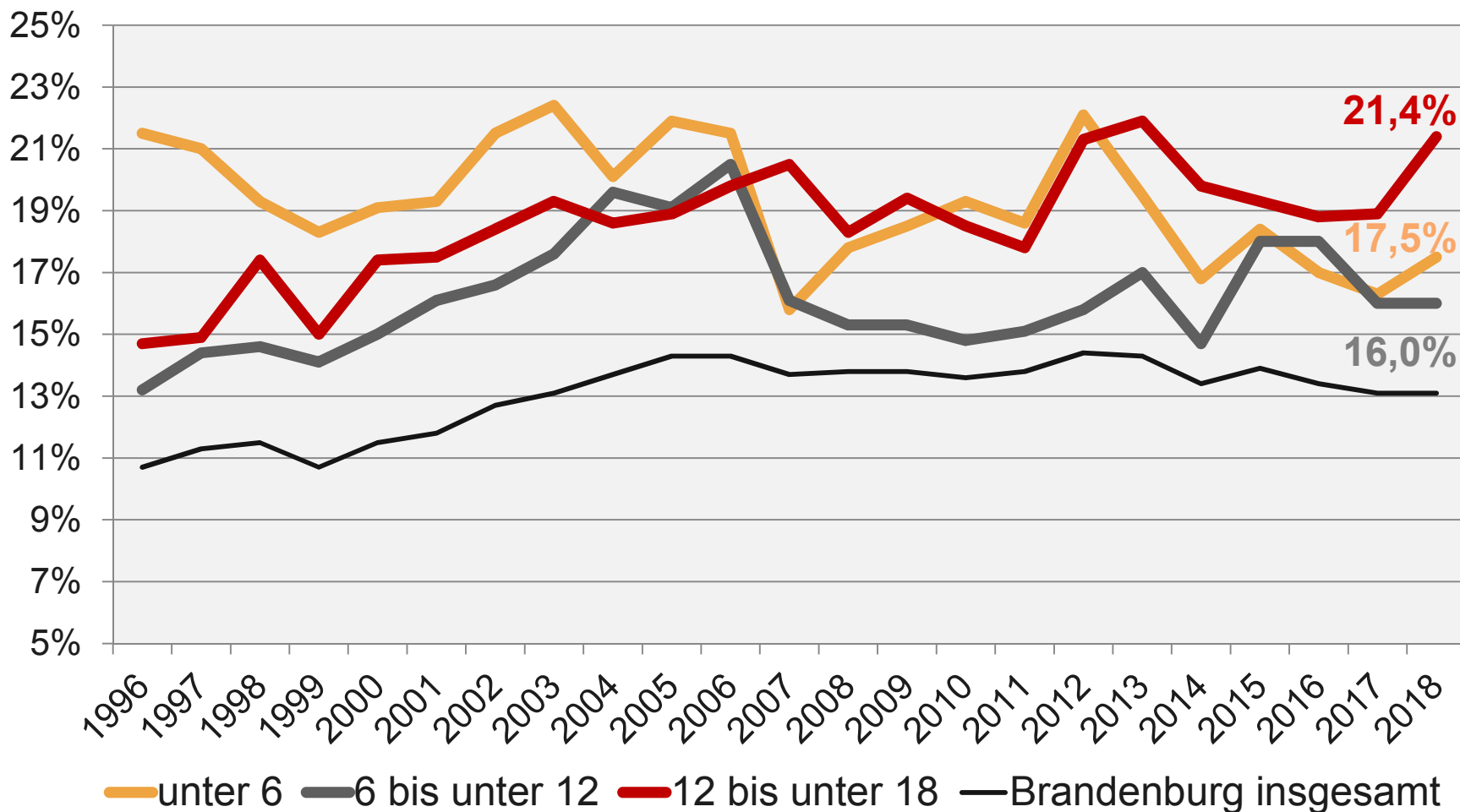
## Armutsgefährdungsquoten Brandenburg - Landesmaßstab

- » Etwa jeder **fünfte Minderjährige**, jeder **vierte 18 bis 24-Jährige** ist armutsgefährdet. Quote von Personen ab 65 Jahren (noch) unterdurchschnittlich.



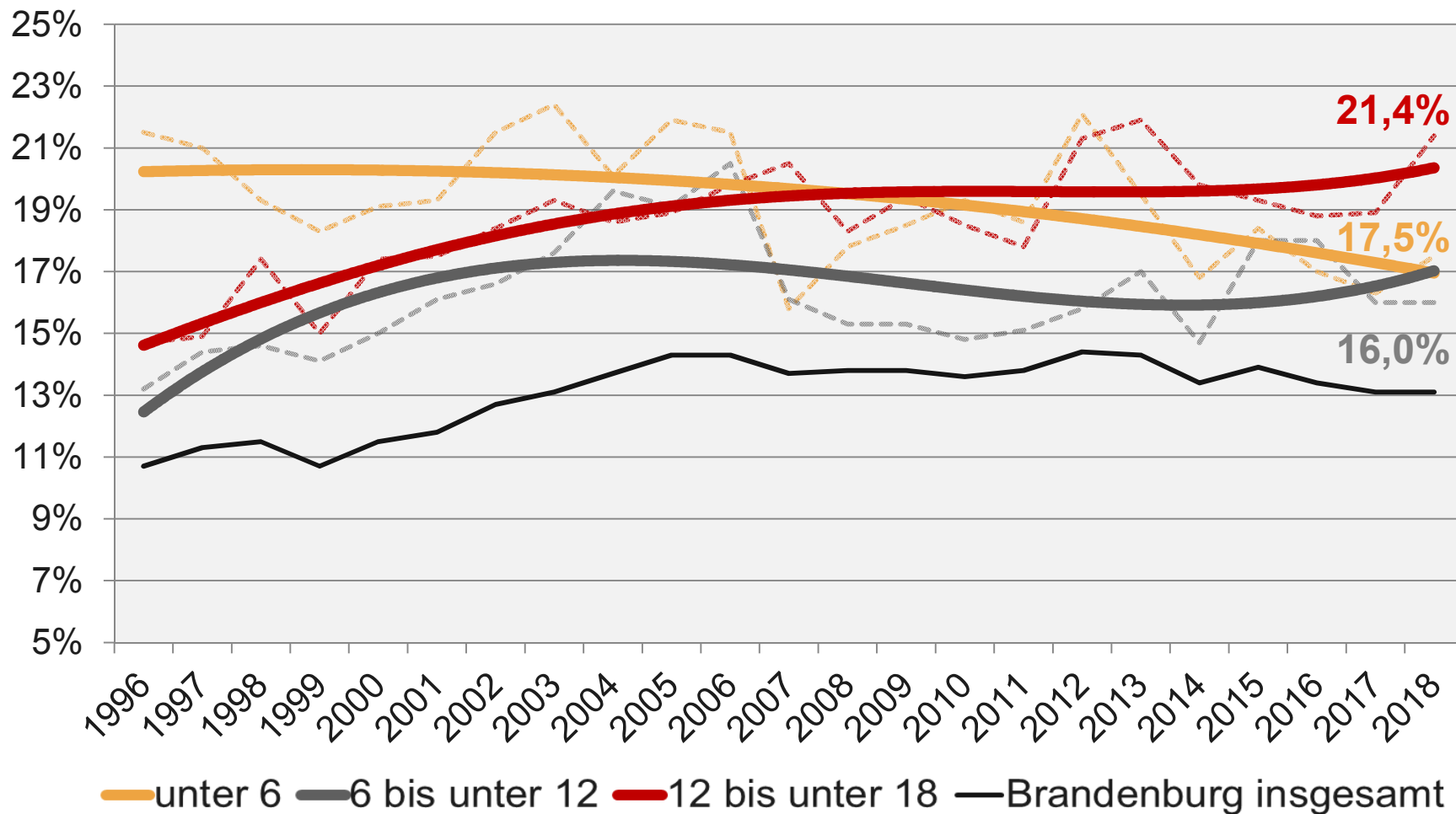
## Armutsgefährdungsquoten Brandenburg - Landesmaßstab

### » Armutsgefährdung der **Minderjährigen in genauerer Altersuntergliederung**



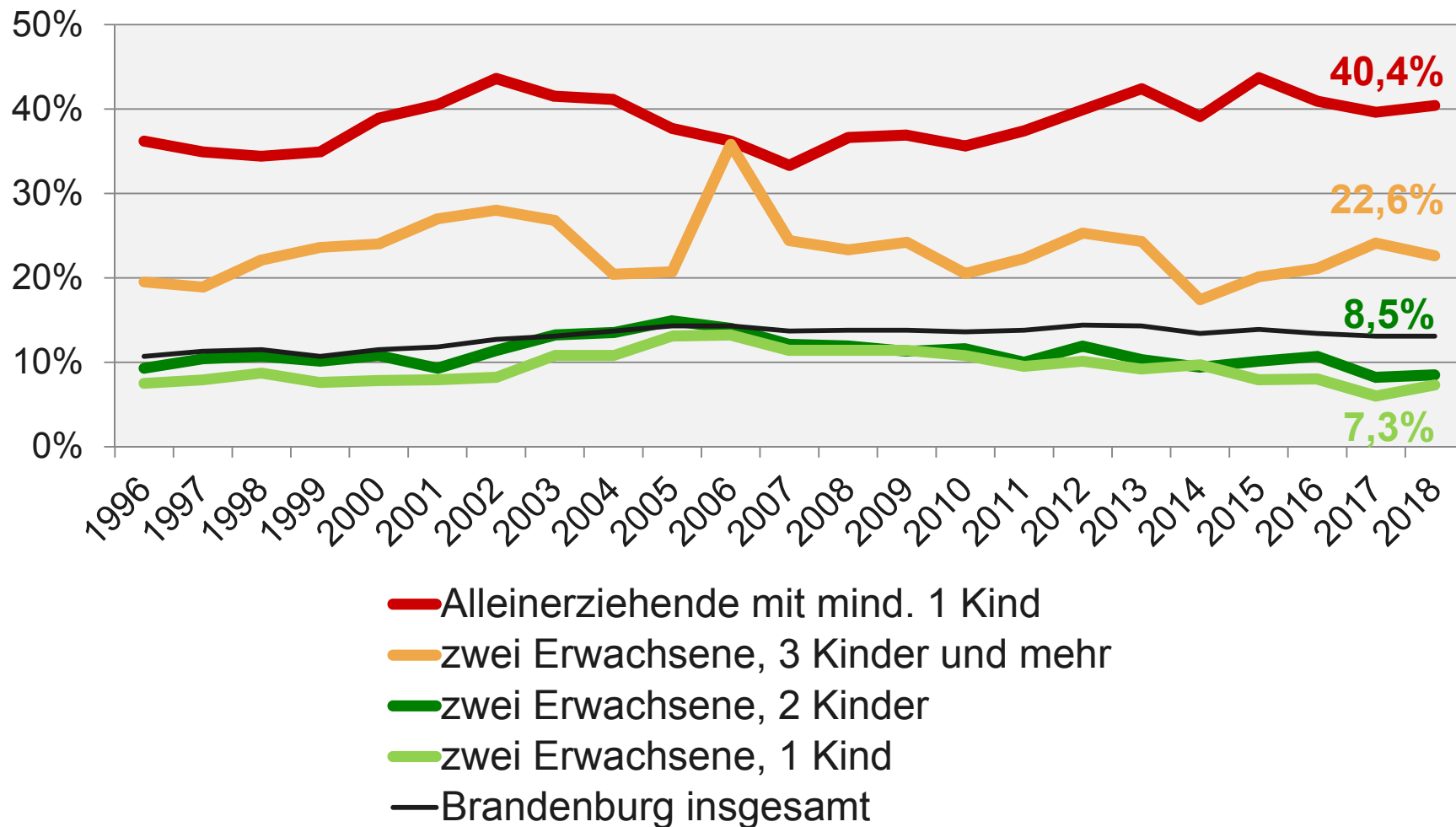
## Armutsgefährdungsquoten Brandenburg - Landesmaßstab

- » Armutsgefährdung der **Minderjährigen in genauerer Altersuntergliederung**  
**Trendlinien**



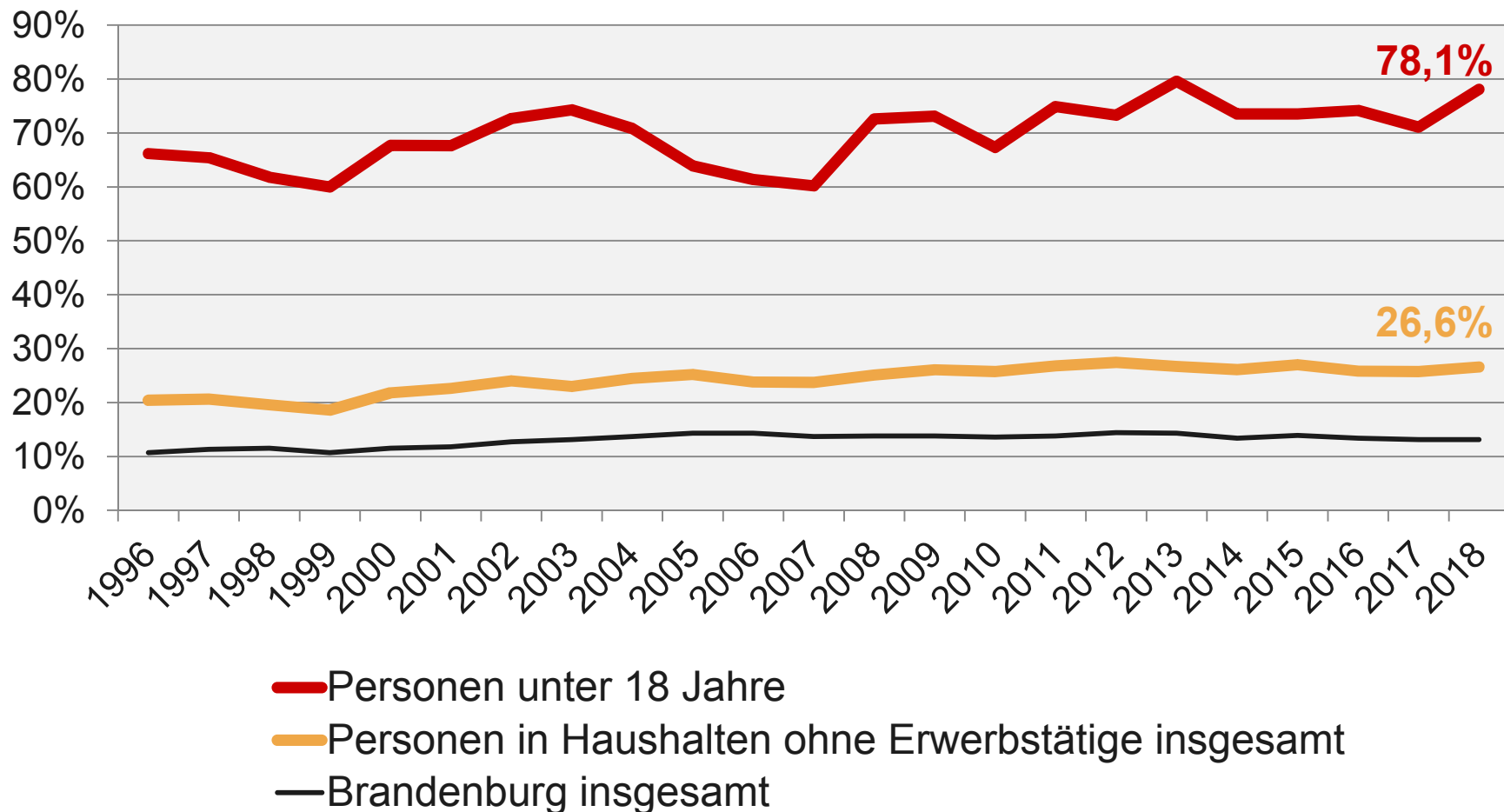
## Armutsgefährdungsquoten Brandenburg - Landesmaßstab

- » 40% der Personen in **Alleinerziehendenhaushalten** sind armutsgefährdet  
 – ebenso 23% der Personen in **Familien mit 3 und mehr Kindern**



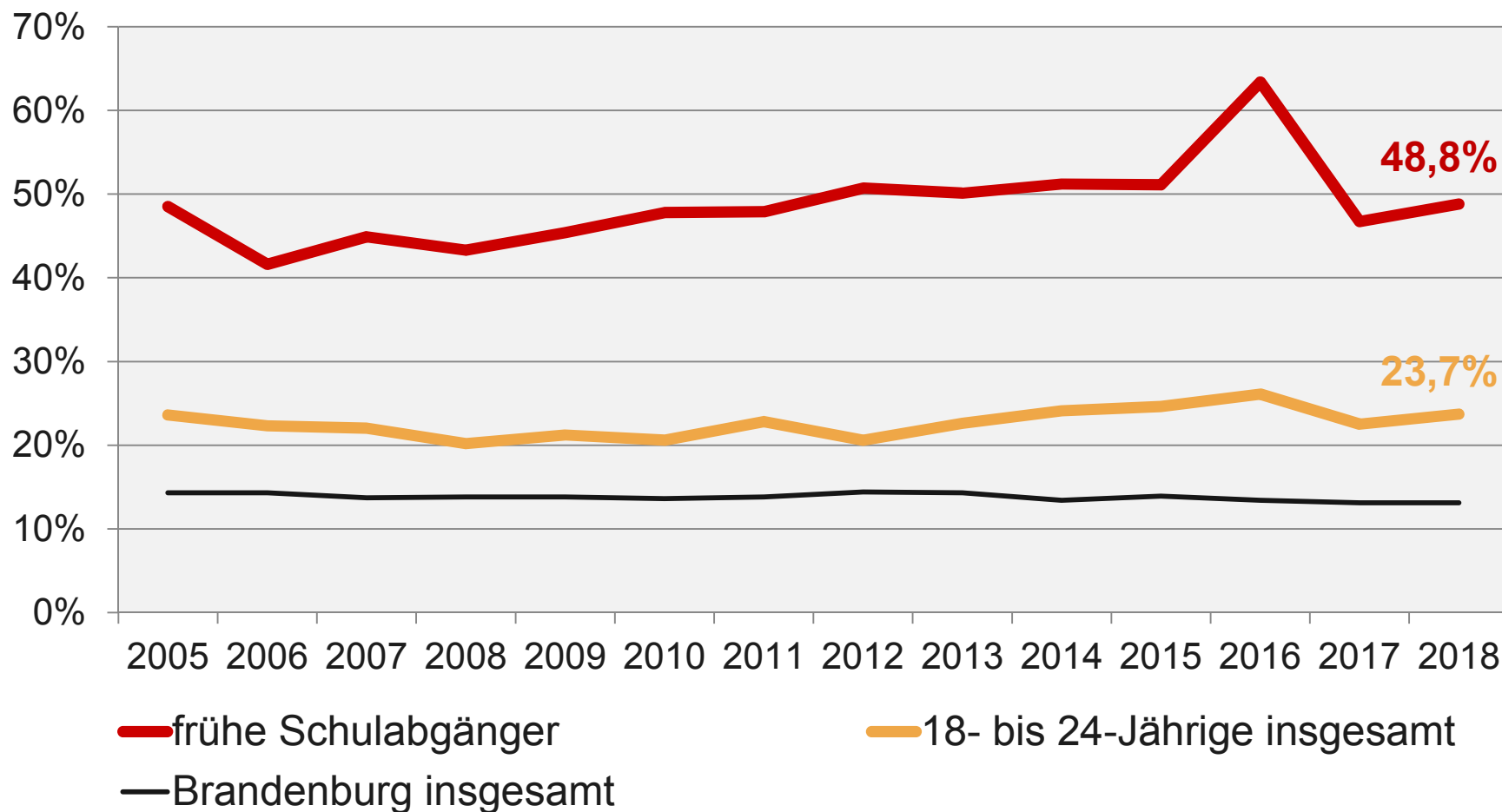
## Armutsgefährdungsquoten Brandenburg - Landesmaßstab

» **Minderjährige, die in Haushalten ohne Erwerbstätige leben, sind zu 78% armutsgefährdet.**



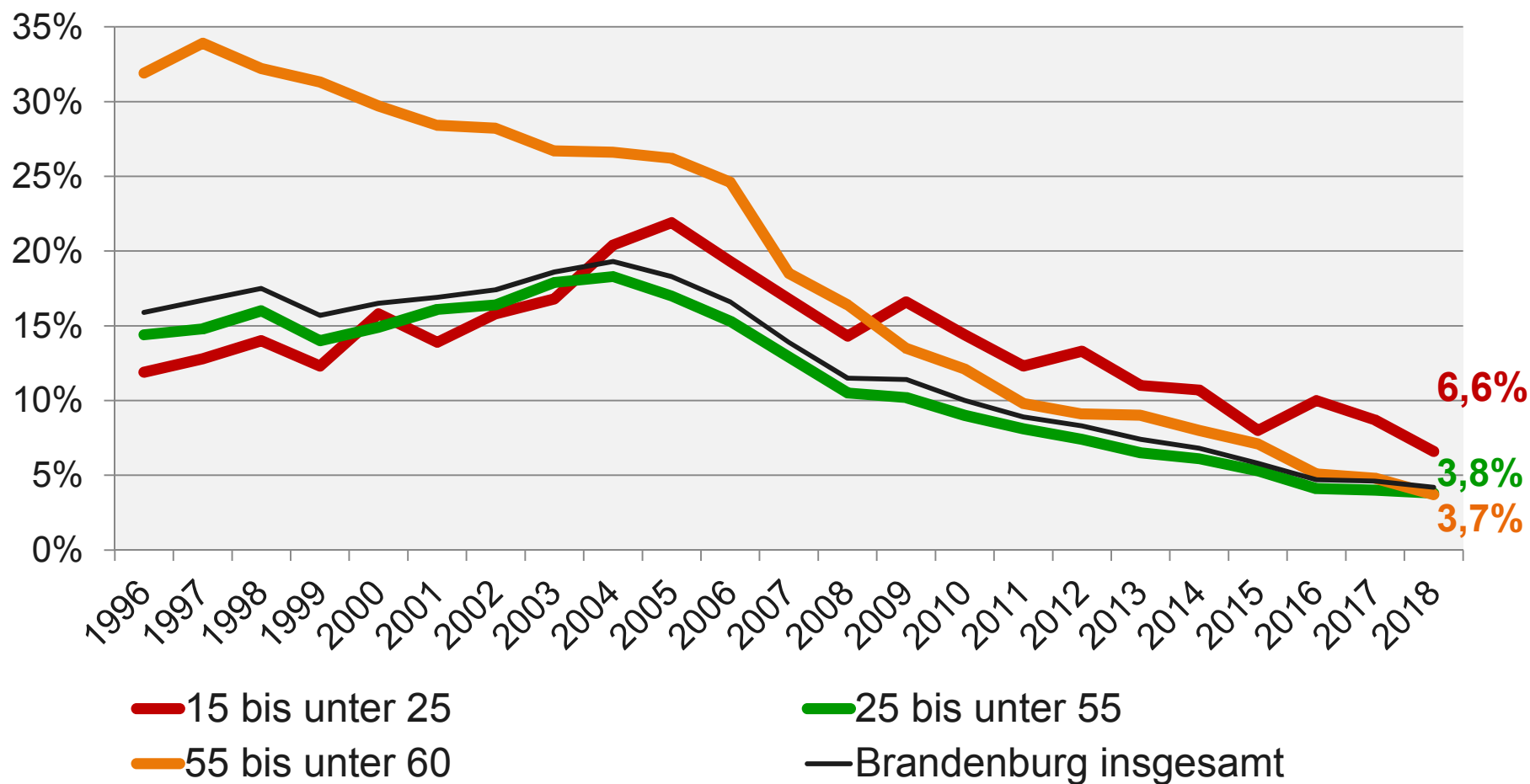
## Armutsgefährdungsquoten Brandenburg - Landesmaßstab

- » Etwa 14.000 18- bis 24-jährige sind frühe Schulabgänger.  
**Davon ist rund die Hälfte armutsgefährdet.**



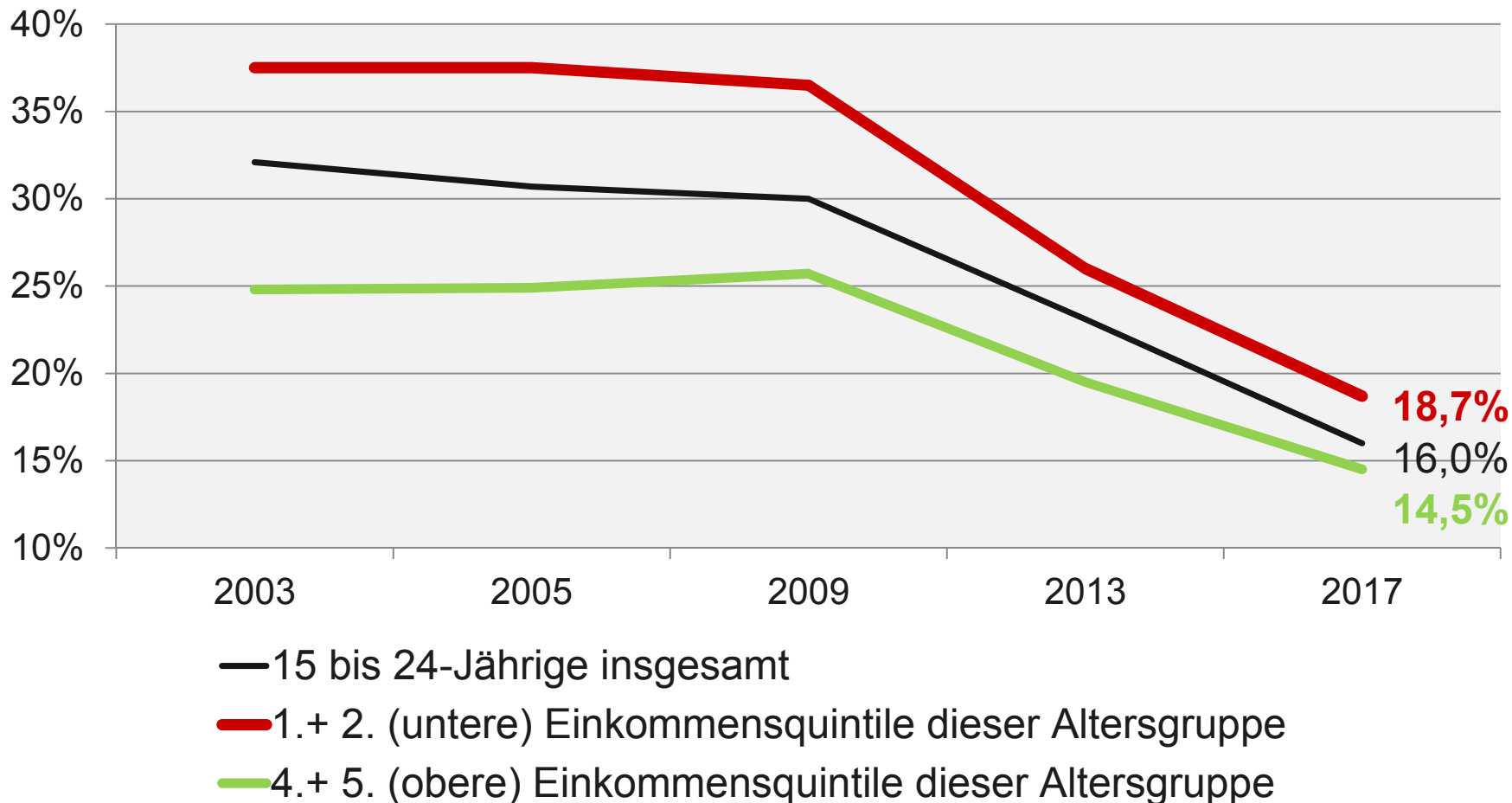
## Erwerbslosenquoten Brandenburg - Landesmaßstab

» Die **Erwerbslosenquoten** der 15- bis 24-Jährigen sind überdurchschnittlich hoch



## Anteil der regelmäßigen Raucherinnen und Raucher an den 15 bis 24-Jährigen – Brandenburg

- » Ein höherer Anteil der einkommensschwächeren **15 bis 24-Jährigen raucht regelmäßig – jedoch Angleichung bei sinkender Tendenz**





## Regionaler Sozialbericht Berlin und Brandenburg

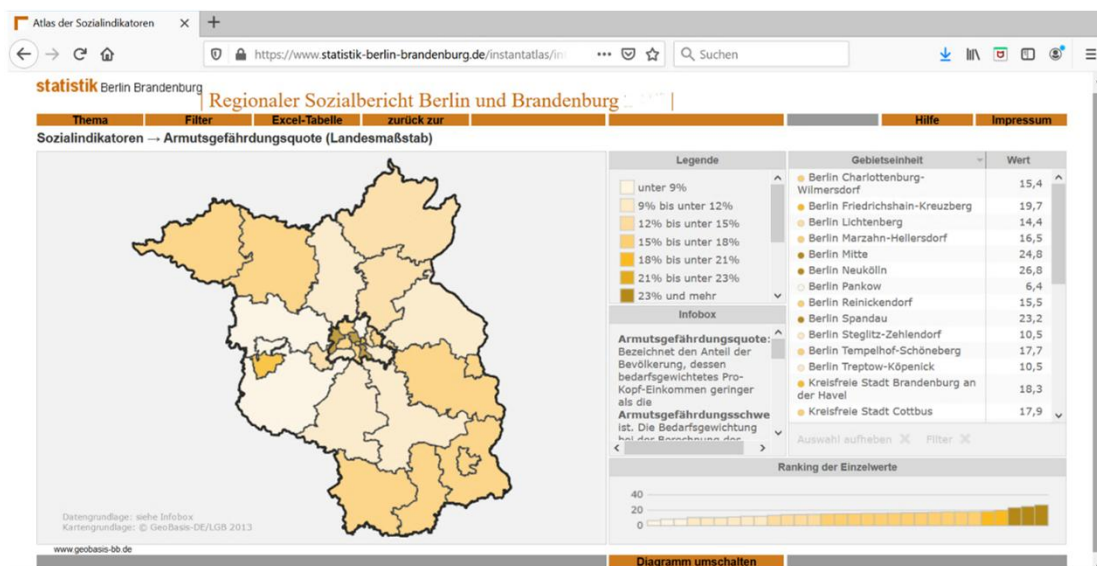
» **Download:**

<https://www.statistik-berlin-brandenburg.de/produkte/regionalersozialbericht.asp>

» **Bericht → PDF**

» **Tabellen → XLSX**

» **Interaktiver Atlas**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

E-Mail: [mikrozensus@statistik-bbb.de](mailto:mikrozensus@statistik-bbb.de)

Tel. 030 9021 3528

